



Zum ersten Rad-Ausflug diesen Jahres, am 30. Juni 2022, waren um 15:30 Uhr zehn Teilnehmer am Marktbrunnen zusammengekommen, bei strahlender Sonne. Nach Anweisung von Tourenleiter Lothar Hillgärtner fuhr Franz Roski mit dem elektrischen Behinderten-Mobil vorneweg, am Bahnhof vorbei zum Griesgrund, durch den Seligenstädter Stadtwald den Radweg nach Jügesheim. Wo diese Radroute auf die S-Bahn-Strecke stößt, sind wir nach rechts auf den Weg neben der Bahn eingebogen, am Haltepunkt Hainhausen vorbei bis zum Bahnhof Weiskirchen gerollt. Von dort rechts und nach gut 100 Metern links, über den neuen "Häuser Weg" kurz durch das neue Gewerbegebiet und unter der Autobahn durch. Auf der anderen Seite war wieder offenes Land.

Wir sind dann rechts auf die Rodau zu. Die Bäume an der Brücke spendeten Schatten für eine kleine Pause. Weiter ging es nach links auf der alten Hauptstraße von Weiskirchen nach Steinheim. Hinter der Tannenmühle überquerten wir die B448 mit der Brücke. Rechter Hand war unser Etappenziel. Seit guten vier Wochen (wieder) in Betrieb: die frühere Gaststätte "Zur Kreuzung", nun umgestaltet unter dem Namen "Mutter Gabi", neu eröffnet als Event- und Ausflugslokal.

<https://mutter-gabi.de/>

Wir haben unsere Fahrgeräte vorn abgestellt und uns -- weit weg von der Musikbox -- ganz hinten in den langen Biergarten gesetzt. Von großen Sonnenschirmen geschützt, genossen wir dort anderthalb Stunden Speis und Trank.

Danach ging es zurück, nun über die alte Hauptstraße Richtung Steinheim, am Wildpark "Alte Fasanerie" vorbei nach Hainstadt. An der Liebfrauenheide eine letzte Rast. Am Waldausgang trennten sich die Teilnehmer, je nach Wohnort.

Franz Roski